

Das München des Barocks und des Rokoko

Hofbauten

xxx

Schleißheim von der Gartenseite, erbaut von Enr. Zuccali und Jos. Effner 1700?1722
Nach einem Stich von M. Diesel

xxx

Schleißheim. Gartenparterre, um 1720 von Dom. Girard angelegt
Nach einer Aufnahme von Lorenz Fränzel

kluger Kunstpolitik nach dem Friedensruhm einer glänzenden Hofhaltung strebte. München sollte nach dem Wunsche des Kurfürsten der eleganteste und repräsentativste aller deutschen Höfe werden, und das große Unglück, das über Bayern 1704 hereinbrach, als der Kurfürst zehn Jahre lang seines Landes verlustig erklärt wurde, hat seine hochfliegenden Pläne wohl aufhalten, aber nicht vernichten können.

Der Plan, im Anschluß an das bescheidene Schloßchen Wilhelms V., das von Maximilian und Ferdinand Maria erweitert worden war, einen geräumigen Schloßbau entstehen zu lassen, gewann zuerst unter den Händen des Italieners Zuccali im Jahre 1683 Gestalt, aber von dem rie-